

Pubertät + mangelnde Motivation = Schulabschluss gefährdet!

Beitrag von „Miss Jones“ vom 22. Oktober 2018 19:57

...zu viel zu tun in seiner Freizeit...

...ah ja...

...und wer ermöglicht/finanziert die?

...ich würde mal sagen... "Freizeit" beginnt erst, wenn die Arbeit getan ist.

Wenn die Mutter fördern will muss sie auch fordern.

Ich verstehe schon, wenn er nicht die Schule wechseln will - du schreibst ja, er ist sozial gut integriert. Das ist in dem Alter so ziemlich das wichtigste...

...aber wie gesagt, die "Freizeit" und auch das "Taschengeld" im Schrumpfmodus können da durchaus motivieren.

Wenn er weiß, nicht nur keinen Abschluß zu bekommen, sondern auch noch keine Freizeitaktivitäten und kein Geld zu haben, wenn er den Hintern nicht hochbekommt, wird er hoffentlich mal mitdenken...